

Erledigt

OS X El Capitan auf Dell Latitude E6500

Beitrag von „testtesttest“ vom 1. Mai 2016, 12:51

Hallo

ich habe mir ein Dell Latitude E6500 Gekauft und wollte dort OS X El Capitan instaliren.
Könte mir jemand eine Anleitung schreiben/ verlinken von Anfang bis Ende wen möglich auf Deutsch

Danke

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Mai 2016, 15:28



Hallo und Herzlich Willkommen Im Forum!

Das mit der Anleitung ist so ein Ding für sich ...

Meistens ist der Lerneffekt nicht besonders groß und bei Problemen mit dem Hack kannst du dir selber nicht helfen.

Ich empfehle dir dass du dich erst ein mal richtig in die Materie einliest und dann die ersten Gehversuche mit OS X machst.

Die erste Frage geht in die Richtung DVD/USB Installer (Snow Leopard oder El Capitan), je nach Zugang zu einem echten Mac oder App Store inklusive Apple ID.

Wenn das geklärt ist, wird dich die Community sicher Step by Step durch den Install und Boot von OS X leiten, alles zu seiner Zeit. 👍

Ich wünsche viel Erfolg bei deinem Projekt und Spaß im Forum.

Beitrag von „hacktor86“ vom 3. Mai 2016, 18:07

Hallo und auch von mir herzlich Willkommen!

Ich gehöre hier im Forum meist zur lesenden Zunft und ich denke, es ist an der Zeit für mich mal etwas an die Gemeinde zurück zu geben. Ich schreibe dir gerade auf meinem Dell M4500 und ich bin total happy, da ich mit Hilfe des Forums gerade frisch mein USB-Problem unter EL Capitan gelöst habe. Ich habe zwar noch etwas Arbeit daran, aber im Prinzip läuft alles super. Nun die gute Botschaft für dich: Ich glaube, wenn ich mich richtig erinnere ist dein E6500 baugleich mit einem Precision M4400 und den hatte ich vorher schon zum Hacki gemacht. Am Besten schreibst Du mal in dein Profil, was die Büchse für ein Innenleben hat, da gab es unterschiedliche Varianten. Bei meinem M4400 lief sogar der Cardreader. Als letztes war darauf Yosemite 10.10.5 installiert. El Capitan auf dem 6500er ist großes Kino, will heißen - voraussichtlich ne Menge Arbeit - alles nach SL und vor EC ist für einen Anfänger sicherlich einfacher zu stemmen! Hast Du erstmal die Erfahrung gesammelt, ist ein Upgrade des BS sicher nicht mehr eine so große Sache. Wichtig ist von Beginn an gleich auf den richtigen Bootloader zu setzen. Ich komme von Chameleon und bin für die Dell's und andere Projekte auf Clover umgestigen - ich glaube das lohnt sich aus verschiedenen Gründen. Für meine Desktops verwende ich Ozmosis - auch eine feine Sache.

Im Übrigen hat derHackfan natürlich recht, das mit dem Einlesen kann ich dir nach gefühlten 15Millionen Installationen nur bestätigen. Und zuerst ist nichts so wichtig wie der Zugriff auf einen richtigen Mac oder Hacki um überhaupt loslegen zu können. Eine laufende virtuelle Maschine unter Windoof täte es für den Anfang auch 😊

In dem Sinne auch von mir viel Spaß und natürlich viel Erfolg.

Beitrag von „OliverZ“ vom 3. Mai 2016, 18:55

Es gibt in diesem Forum verschiedene Anleitungen wie man ein Notebook in ein Hackbook verwandelt. Lese Dich bitte in die Materie ein. Am Bootloader Clover kommst Du nicht vorbei. Da ist im Wiki ziemlich genau beschrieben.

Wenn Du Hilfe benötigst, schreibe bitte die Hardwarespezifikation in die Signatur damit wir die

bei konkreten Problemen helfen können.